

Miteinander

Glauben leben

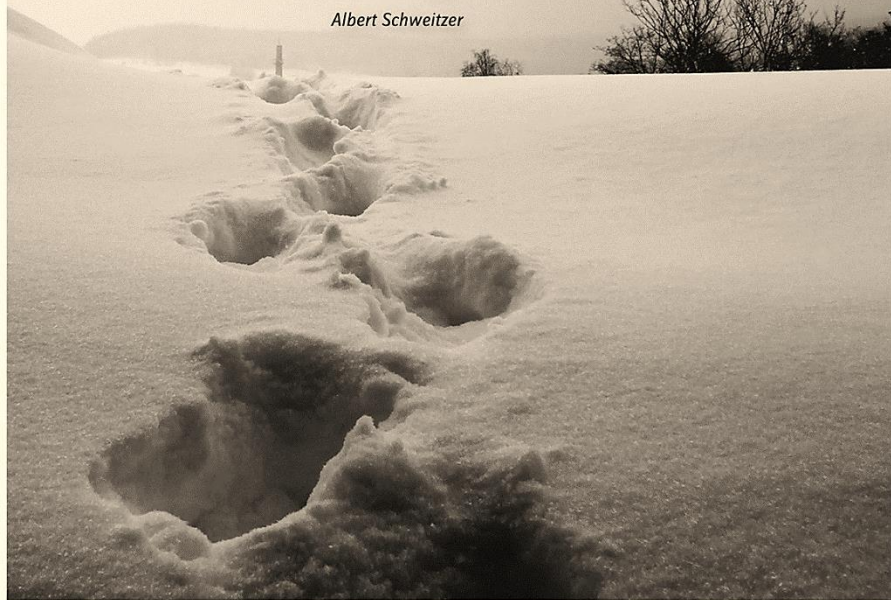
**PFARREI ST. BARBARA
LUITPOLDHÖHE**



Pfarrbrief vom 1. Februar bis 1. März 2025

*Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir gehen.*

Albert Schweitzer



GOTTESDIENSTORDNUNG

Wir feiern unseren Glauben

ST. BARBARA



DARSTELLUNG DES HERRN - MARIÄ LICHTMESS

Samstag Kerzenweihe – Erteilung des Blasiussegens
1. Februar Die Kollekte ist für den Kerzenbedarf bestimmt.

15.30 Uhr Rosenkranz - Beichtgelegenheit
16.00 Uhr **Vorabendmesse**

Dienstag **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz
4. Februar Erteilung des Blasiussegens

16.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten – Anbetung – eucharistischer Segen
17.00 Uhr **Hl. Messe**
Eckl für † Großmutter

Samstag **5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
8. Februar **Hl. Hieronymus Ämiliani**, Ordensgründer

15.30 Uhr Rosenkranz - Beichtgelegenheit
16.00 Uhr **Vorabendmesse**
Berghammer für † Carolin Thoma
Schuljahrgang 1951/52 für † Schulkameraden Wolfgang Ehbauer,
Herbert Schmidt und Werner Manglus

Dienstag **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**
11. Februar

16.30 Uhr Rosenkranz
17.00 Uhr **Hl. Messe**

Samstag **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
15. Februar

15.30 Uhr Rosenkranz - Beichtgelegenheit

16.00 Uhr **Vorabendmesse**

Förtsch für † Eltern

Für † Josef Kormann

Helmut Wallner für † Mutter Franziska zum Geburtstag

Dienstag
18. Februar

16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr **Hl. Messe**

Samstag **7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
22. Februar **KATHEDRA PETRI**

15.30 Uhr Rosenkranz - Beichtgelegenheit

16.00 Uhr **Vorabendmesse**

Nach Meinung

Berghammer für † Josef Roidl zum Sterbetag

Dienstag **Hl. Walburga**
25. Februar Äbtissin von Heidenheim in Franken

16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr **Hl. Messe**

Samstag **8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
1. März

15.30 Uhr Rosenkranz - Beichtgelegenheit

16.00 Uhr **Vorabendmesse**

Familie Graml für † Eduard Graml zum Sterbetag



Hl. Messe am Samstag um 17.00 Uhr, am Sonntag um 10.30 Uhr und 17.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Georg, außerdem am Sonntag um 9.00 Uhr in St. Sebastian.

PFARNACHRICHTEN Zur Gemeinschaft geladen

Jahresrechnungen können eingesehen werden

Die Jahresabschlüsse der Kirchenstiftung Luitpoldhöhe für die Jahre 2022 und 2023 wurden vom Dienstleistungszentrum der Diözese Regensburg erstellt, auf Vollständigkeit und Richtigkeit hin geprüft und für in Ordnung befunden. Sie können satzungsgemäß zwei Wochen im Pfarrbüro St. Georg zu den bekannten Öffnungszeiten eingesehen werden, konkret vom 3. bis 14. Februar.

Erlös aus Benefizkonzert

Das Konzert zum Ausklang der Weihnachtszeit am Fest Taufe des Herrn erfreut sich ungebrochener Beliebtheit. Auch diesmal war unsere Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt. Wir sagen den Organisatoren und allen Mitwirkenden herzlich „Vergelt's Gott“ für den gelungenen Abend. Die Besucher sind großzügig der Bitte um eine Spende für die Innenrenovierung unserer Pfarrkirche nachgekommen. Sage und schreibe 991 € gingen ein! Allen Spendern ein aufrichtiges Dankeschön.

Besinnungstag zur Fastenzeit

Mit einem besinnlich-kreativen Tag beginnt der Frauenbund St. Georg-St. Martin am Samstag, den 8. März, die Fastenzeit im Exerzitienhaus Johannisthal. Gestaltet wird er von Maria Rehber-Graf. Er beginnt um 9.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 28 €. Für uns sind zehn Plätze reserviert.



Geplant sind Fahrgemeinschaften mit Privatautos. Bei Interesse erbitten wir schnellstmöglich um verbindliche Zusage bei Maria Paulus (Telefon-Nr. 3 11 78), damit die Reservierung nicht erlischt.

Ehemaligentreffen

Es ist eine schöne Tradition, dass am Faschingssonntag unsere ehemaligen Diakone und Kapläne an ihrer früheren Wirkungsstätte zusammenkommen. So auch heuer. Am Sonntag, den 2. März, zelebrieren sie die Abendmesse um 17.00 Uhr in St. Georg. Hauptzelebrant und Prediger ist Pfarrer Thomas Fischer aus Selb. Danach besteht die Gelegenheit, unseren Ehemaligen in der Sakristei zu begegnen.

Tag der Ehejubilare

Wie alle Jahre lädt das Bistum Regensburg die Ehepaare, die heuer ein Jubiläum feiern können, zur gemeinsamen Feier ein. Dazu schreibt unser Bischof:

„Sie begehen in diesem Jahr gemeinsam als Ehepaar im Kreis Ihrer Familien, Ihrer Kinder und Enkelkinder einen großen Tag. Sie blicken auf ein bewegtes Leben zurück, das seine Höhen und Tiefen kennt, auf ein Leben, das Sie Seite an Seite geführt und gemeistert haben. Dafür dürfen Sie Gott danken, vor dessen Angesicht Sie vor 25, 40, 50, 55, 60 oder sogar mehr Jahren zueinander „Ja“ gesagt haben.

Sie haben Ihren Bund vor dem Angesicht Gottes geschlossen. Damit ist Ihre Verbindung etwas Besonderes. Denn Sie stehen unter dem gnadenreichen Schutz unseres Herrn und Erlösers, der Ihnen die Treue zuspricht ein ganzes Leben lang.

Vor Ihrer Familie und Ihren Freunden und Bekannten werden Sie so zu Zeugen für die Treue und zugleich zum Symbol der Liebe Gottes zu uns Menschen: voller Hingabe und unverbrüchlich – in guten wie in schlechten Zeiten. So lade ich Sie ein zu einem festlichen Dankgottesdienst im Dom zu Regensburg am Sonntag, den 22. Juni oder am 29. Juni 2025, um Gott für das Gute, das er Ihnen geschenkt hat, zu danken und zugleich um seinen Segen für die Zukunft zu bitten!“

+ Rudolf, Bischof von Regensburg



Das Anmeldeformular liegt am Schriftenstand auf; sollten keine Exemplare mehr vorhanden sein, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Georg. Die Anmeldung bis 14. April erfolgt ausschließlich bei der Fachstelle Ehe und Familie des Bistums Regensburg (Kontakt Daten im Anmeldeformular).

Künftig nur noch ein Pfarrbrief

Wir waren es über lange Zeit gewohnt, dass die beiden Pfarreien Luitpoldhöhe und St. Georg je einen eigenen Pfarrbrief hatten. Wir dürften wohl die einzige Pfarreiengemeinschaft weit und breit sein, die das derart gehandhabt hat. Denn eigentlich soll, wie der Name schon andeutet, die Gemeinschaft der Pfarreien durch *einen* Pfarrbrief dargestellt werden. Ab März werden auch wir diesem Beispiel folgen. Das hat mehrere Gründe:

- Dadurch kommt schon rein äußerlich die Zusammengehörigkeit zum Ausdruck.
- Viele Pfarrnachrichten gelten ohnehin für beide Pfarreien.
- Aktionen, die tatsächlich nur für eine der beiden Pfarreien zutreffen und bisher nur im je eigenen Pfarrbrief erwähnt wurden, werden nun auch in der anderen Pfarrgemeinde bekannt. Das hat nicht nur einen Werbe-Effekt, sondern fördert auch das Interesse füreinander und die Kenntnis voneinander.

- Die ehemalige Auflagenzahl von über 40 Stück/Monat ist auf rund 20 gesunken, so dass allein diese Tatsache einen eigenen Pfarrbrief mit dem einhergehenden zeitlichen Aufwand nicht mehr rechtfertigt.

Was bedeutet das nun für die Zukunft:

- Ab März wird es für die Pfarreiengemeinschaft Luitpoldhöhe-St. Barbara/Amberg-St. Georg nur noch einen gemeinsamen Pfarrbrief geben.
- Er erscheint nicht mehr monatlich (wie bisher in Luitpoldhöhe), sondern alle zwei Wochen (wie in St. Georg).
- Besonders bei Bestellung von Messintentionen bitten wir um frühzeitige Meldung in der Sakristei oder über die am Schriftenstand ausliegenden Formulare. Wir bitten zu berücksichtigen, dass zeitlich zu knapp aufgegebene Messintentionen künftig nicht mehr berücksichtigt werden können.
- Das Logo auf Vorderseite des Pfarrbriefs wird sich ändern. Für kurze Zeit müssen wir noch mit einem Provisorium leben, bis wir ein passendes Erscheinungsbild haben, das beide Pfarreien angemessen berücksichtigt bzw. zum Ausdruck bringt.

Uns ist bewusst, dass diese Neuerung Verständnis und Akzeptanz braucht. Genau darum bitten wir Sie sehr herzlich. Es wird ja im Grunde genommen nichts abgeschafft, sondern wir folgen lediglich der Vernunft. Wir werden sehen, dass wir mit dem neuen, gemeinsamen Pfarrbrief nichts aufgeben oder verschenken, sondern dass wir im Blick auf die oben genannten Argumente dazugewinnen bzw. profitieren.

Neue Kirchenverwaltung installiert

Ende November 2024 wurde diözesanweit für die Dauer von sechs Jahren eine neue Kirchenverwaltung gewählt. Für die Pfarrei Luitpoldhöhe wurden drei Verwaltungsmitglieder gewählt. Am Samstag, den 1. Februar, feierte Pfarrer Markus Brunner in der Pfarrkirche St. Barbara die heilige Messe nicht nur zum Fest „Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess“, sondern auch, um die ehemaligen Mitglieder der Katholischen Kirchenverwaltung zu verabschieden und gleichzeitig die neuen Mitglieder einzuführen. Er bedankte sich bei den scheidenden Mitgliedern des Gremiums für deren geleistete Arbeit und die tadellose Kooperation. Elisabeth Förtsch gehörte sechs Jahre der Kirchenverwaltung an. Der besondere Dank von Pfarrer Brunner galt dem ehemaligen Kirchenpfleger Hans Senft, der sein Amt 30 Jahre (!) mit großer Hingabe ausgeübt hat. Er war nicht nur für den Pfarrer eine Stütze und Entlastung, seine Tätigkeit

ist der ganzen Pfarrei zu Gute gekommen. Hans Senft hat sich um die Kirchenstiftung Luitpoldhöhe verdient gemacht!

Pfarrer Brunner stellte zudem die Mitglieder der neuen Kirchenverwaltung vor: Christian Beck, Michael Graubmann und (neu) Angelika Wallner. Sie werden die fruchtbare Arbeit der „alten“ Kirchenverwaltung weiterführen. Bei der konstituierenden Sitzung der neu gewählten Kirchenverwaltung am 28. Januar d. J. wurde Michael Graubmann zum Kirchenpfleger bestellt, Angelika Wallner fungiert als Schriftführerin. Pfarrer Brunner wünschte dem neuen Gremium Gottes Segen und bei allen Entscheidungen stets eine glückliche Hand.



Die neue Kirchenverwaltung (von links): Pfarrer Markus Brunner, Christian Beck, Schriftführerin Angelika Wallner, Kirchenpfleger Michael Graubmann

Einladung

Religiöser Bildungstag für Männer

Sonntag, 09.03.2025

in Amberg, Pfarrzentrum St. Georg

„Hilf, Herr meines Lebens“
mit Diözesanmännerseelsorger
Domvikar Dr. Christian Schulz, Regensburg

9.00 Uhr Beginn, Einführung, Vortrag
12.00 Uhr Gottesdienst in St. Georg

Anmeldung bis 28.02.2025 im Kath. Pfarramt St. Georg,
Malteserplatz 4, 92224 Amberg,
Telefon 09621/49350, E-Mail: pfarramt@amberg-st-georg.de



Wir laden alle Sodalen und
Interessierte recht herzlich ein

V. i. S. d. P. Präfekt Michael Koller, Regierungsstr. 4, 92224 Amberg

